

Presseinformation :

Wien, August 2024

In der 61. Spielzeit des Theaters präsentiert Intendantin Julia Schafranek wieder einen gekonnten Mix aus zeitgenössischer und klassischer Literatur.

Zum Auftakt steht im September **Same Time, Next Year**, eine der beliebtesten romantischen Komödien, auf dem Programm.

Ab November wird eine unterhaltsame Dramatisierung von Arthur Conan Doyles Kriminalroman **Sherlock Holmes: The Sign Of The Four** zu sehen sein. In dieser temporeichen Inszenierung übernehmen 5 Schauspieler die Darstellung von über 40 Charakteren.

Das neue Jahr beginnt mit **The Mountaintop**, ausgezeichnet mit dem Olivier Award, schildert das Stück in berührender Weise die letzte Nacht Martin Luther Kings vor seiner Ermordung in Memphis. Der März bringt mit **2:22 A Ghost Story** eine hochspannende Geistergeschichte, die im Londoner West End bejubelt und 2022 mit dem Olivier Award ausgezeichnet wurde. Den Saisonabschluss bildet **What's In A Name**, unter dem Originaltitel „Le Prénom“ eine der erfolgreichsten, mehrfach verfilmten französischen Komödien des letzten Jahrzehnts.

Das Programm

10. Sept – 19. Okt 2024

SAME TIME, NEXT YEAR

von Bernard Slade

Same Time, Next Year, eine der weltweit beliebtesten und am häufigsten produzierten romantischen Komödien, wurde 1975 am Broadway uraufgeführt, wo sie dann für vier Jahre lief und einen Drama Desk Award gewann. Später adaptierte Bernard Slade sein berührendes Stück für die Verfilmung mit Alan Alda und Ellen Burstyn in den Hauptrollen.

Doris und George lernen sich 1951 kennen. Es ist eine zufällige Begegnung in einem Restaurant, die zu einem leidenschaftlichen One-Night-Stand führt. Beide sind glücklich verheiratet – mit anderen Partnern - und obwohl sie von Schuldgefühlen gepeinigt sind, besteht zwischen ihnen eine unwiderstehliche Anziehungskraft. So vereinbaren sie sich „nächstes Jahr zur gleichen Zeit“ wieder zu treffen. Damit beginnt eine berührende Liebesgeschichte, die über 25 Jahre anhält und in deren Verlauf die beiden bei ihren kurzen jährlichen Stelldicheins eine tiefe emotionale Verbundenheit entwickeln. Während dieser Beziehung, erleben wir mit ihnen die sich wandelnden Moden, Weltansichten und Moralvorstellungen, sowie die individuellen Lebensphasen der Protagonisten mit ihren wechselnden Herausforderungen von Elternschaft, Karriere und Schicksalsschlägen.

„Köstlicher Witz und Esprit mit Einfühlungsvermögen, Sinn für Humor und einem Gespür für Nostalgie.“ – The New York Times

„Ein zeitgenössisches Theatererlebnis vom Feinsten, gleichermaßen komisch und tragisch, aus nostalgischer Distanz beobachtet.“ – The Stage

5. Nov. – 21. Dez. 2024

SHERLOCK HOLMES: THE SIGN OF THE FOUR

nach Arthur Conan Doyle's Roman, adaptiert von Philip Dart

Sherlock Holmes und Doktor Watson kehren nach den ausverkauften Abenden der Baskerville-Produktion ins Vienna's English Theatre zurück! Lernen Sie die fünf Mitglieder der „Canterbury Sherlock Holmes Society“ kennen, die sich in dieser temporeichen und unterhaltsamen Inszenierung eines der größten Kriminalromane von Conan Doyle enthusiastisch an die Darstellung von über vierzig Charakteren machen.

Als Mary Morstan, eine ebenso intelligente wie attraktive junge Frau, sich in der Baker Street 221b einfindet, um Sherlock Holmes mit der Suche nach ihrem verschollenen Vater zu beauftragen, verliebt sich Watson auf den ersten Blick in sie.

Holmes akzeptiert ihren Fall, aber Marys Rätsel nimmt eine düsterere Wendung, als in einem hermetisch verschlossenen Raum eine Leiche entdeckt wird. Nichts deutet eine Erklärung an, wie der Mörder hinein- oder herausgekommen sein kann.

Sherlock und Watson nehmen die Spur einer verschwundenen Schatzkiste mit schrecklicher Vergangenheit auf und finden sich in einem spannenden Abenteuer wieder, das sich von Indien bis London erstreckt.

Kann das Geheimnis des verschlossenen Zimmers gelöst werden? Wird das brillante Detektivduo den gestohlenen Schatz finden? Und könnte Mary jemals Watsons Liebe erwidern?

„Wenn man das Unmögliche ausgeschlossen hat, muss das, was übrig bleibt, die Wahrheit sein, so unwahrscheinlich sie auch klingen mag.“ – Sherlock Holmes

8 – 11 Jan 2025

Best Improv in town!

V.E.T. Special

THE ENGLISH LOVERS

The English Lover kehren ins Vienna's English Theatre zurück, um alte und neue Freunde und Fans mit ihrem Markenzeichen der improvisierten Verrücktheit zu verblüffen, zu erfreuen und zu überraschen. Von subtiler Erhabenheit bis hin zu brillantem Slapstick, von Oper bis Indie-Pop ist jede Show spontan auf das Publikum des jeweiligen Abends zugeschnitten. Kommen Sie und erleben Sie das Ideenfeuerwerk der beliebtesten Improvisationstruppe Wiens!

19. Jan – 8. März 2025

THE MOUNTAINTOP

von Katori Hall

Anlässlich des Black History Month 2025 wird The Mountaintop gezeigt: Das Stück wurde 2010 mit dem Olivier Award ausgezeichnet und ist die fesselnde Dramatisierung von Dr. Martin Luther King Juniors letzter Nacht vor seiner Ermordung in Memphis. The Mountaintop zeigt Hoffnungen und Visionen gesellschaftlichen Wandels auf und erkundet dabei auch das Menschsein angesichts des unvermeidlichen Todes.

Nach seiner gefeierten Predigt „I’ve been to the Mountaintop“ am 3. April 1968 zieht sich der Bürgerrechtler Martin Luther King erschöpft für die Nacht ins Zimmer 306 des Lorraine Motels zurück, während draußen ein Sturm tobt. Als er den Zimmerservice nutzt, wird ihm eine Tasse Kaffee von einem Zimmermädchen gebracht, das sofort seine Aufmerksamkeit erregt. Das Gespräch zwischen den beiden beginnt als humorvoller Flirt, entwickelt sich aber im Laufe der Nacht zu etwas viel Tiefgründigerem. Camae, das Zimmermädchen, fordert King auf, sich mit seinem Leben, seiner Vergangenheit, sowie der Zukunft seines Volkes auseinanderzusetzen. Als die mysteriöse Frau ihre wahre Identität preisgibt, ist Martin Luther King Junior gezwungen über sein Vermächtnis und seine Verantwortung für die Sache der Bürgerrechte zu reflektieren.

„Ein emotional kraftvoller und theatralisch atemberaubender Moment der Wahrheit“ – Variety
„Magisch, spirituell und berührend. . . lässt einen bis zum Ende rätseln und staunen.“ – Telegraph
„Wundersam, komisch und herzerreißend.“ – Independent

25. März – 3. Mai 2025

2:22 A GHOST STORY

von Danny Robins

Ausgezeichnet mit dem Olivier Award 2022!

Diese hochspannende Geistergeschichte von Danny Robins wurde 2021 im Londoner West End uraufgeführt und hat seither Großbritannien im Sturm erobert. 2:22 A Ghost Story führt die Zuseher in eine adrenalingeladene Nacht, in der dunkle Geheimnisse ans Licht kommen und Geister in die Welt der Lebenden zu treten versuchen.

Die jungen Eltern Jenny und Sam sind kürzlich in ihr neues Heim eingezogen. Jenny ist überzeugt, dass es in ihrem Haus spukt. Jede Nacht hört sie zur selben Zeit merkwürdige Geräusche über das Babyphone. Ihr Mann aber will davon nichts wissen. Mit ihren ersten Gästen, ihrer Freundin Lauren und deren neuem Partner Ben, entsteht bald ein Wortgefecht zur Existenz von Geistern. - Können die Toten wirklich zurückkehren? - Glaube und Skepsis prallen gegeneinander, aber trotz allen vernünftigen Herangehens fühlt etwas sich in diesem Haus seltsam und bedrohlich an. Und das beginnt sich mit dem Fortschreiten des Abends auch zunehmend zu manifestieren. So beschließt das Quartett bis 2:22 Uhr wach zu bleiben, denn dann würde man ja wissen ...

„Ein moderner Klassiker.“ – Sunday Times

„Ein fantastisches Stück, das man sich unbedingt ein zweites Mal ansehen muss.“ – Broadway World

20. Mai – 5. Juli 2025

WHAT'S IN A NAME?

von Matthieu Delaporte & Alexandre de la Patellière

Übersetzt von Jeremy Sams

Le Prénom im Original (Deutsch: Der Vorname) ist eines der erfolgreichsten französischen Stücke des vergangenen Jahrzehnts. Diese von Kritikern und Publikum gleichermaßen gefeierte Komödie ist eine unwiderstehliche stilistische Mischung aus den Werken von Yasmina Reza und Alan Ayckbourn und wurde bereits zweimal filmisch adaptiert. Der britische Autor Jeremy Sams hat seine Übersetzung des Stücks im beliebten Londoner Hipster-Viertel Peckham angesiedelt.

Peter und seine Frau Elizabeth, sowohl frankophile als auch liberale Intellektuelle, laden die werdenden Eltern Anna und Vincent, sowie den gemeinsamen Freund Carl, zum Abendessen in ihre trendige Wohnung ein. Alles beginnt vielversprechend mit einem liebevoll zubereiteten marokkanischen Essen, einem sorgfältigst ausgewählten Wein und dem liebevollen, verzückten Gurren aller beim Anblick der Ultraschallbilder des neuen Erdenbürgers. Doch als Vincent nach dem Namen des Kindes gefragt wird, löst seine Antwort einen Aufschrei aus. Eine Kette von Konflikten ergibt sich in Folge, die - auf komische Weise - außer Kontrolle geraten und jahrzehntealte Ressentiments und wohlbehütete Geheimnisse ans Licht bringt. Kann eine Freundschaft ein solch verbales Gemetzel überstehen? Und wie gut kannten sich die Fünf jemals wirklich?

„Atemberaubend komisch.“ – Sunday Times

„Einfach grandios.“ – The Reviews Hub

„Witzig-geistreicher Dialog ... umwerfend komisch“ – Broadway World

Rückfragehinweis:

Claudia Wittmann

Vienna's English Theatre, Josefsplatz 12, 1080 Wien

Tel.: 402 12 60-21, mobil: 0664 204 98 16

email: claudia.wittmann@englishtheatre.at

www.englishtheatre.at